|  |
| --- |
| **Lösungsvorschlag Schulbuchtext-Analyse** (angegeben sind jeweils nur einige Beispiele) |
| **1. Wortebene** |
| **Fachwörter und Abkürzungen**:  *Zeichenwelten, Diskurs, Varietät, …*  **Fachwörter in Form von Nominalisierungen**:  *Erzählen, Schreiben, Überflutung, Wahrnehmung, …*  **Fachwörter in Form von Komposita (zusammengesetzten Nomen)**:  *Medienkritik, Zeichenwelten, Literaturverfilmung, Wissenschaftssprache, Sprachkritik, …* |
| **2. Satzebene** |
| **unpersönliche Ausdrucksweise – z. B. Passiv und *man*:**  *Wissen über die Wirklichkeit, Wahrnehmungsweisen und Kommunikation* ***sind*** *seit Beginn des 20. Jahrhunderts wesentlich durch die Entwicklung der modernen Medien vom Film bis zum Internet* ***geprägt****.*  *Damit wird der kompetente Umgang mit den Techniken und Codes visueller Zeichenwelten immer wichtiger, in die hier am Beispiel der Literaturverfilmung* ***eingeführt wird****.*  ***Zu diskutieren sind*** *auch Sinn und Nutzen neuer Medien angesichts der Überflutung mit Informationen in ihrer Vermittlung einer fragmentierten, unverständlich werdenden Welt.*  *Der öffentliche Sprachgebrauch wiederum* ***lässt sich*** *in der Mediengesellschaft gut an politischen Fernsehdiskussionen* ***beobachten****, in denen Selbstinszenierung und die Inszenierung von Politik die Klärung von Sachproblemen überlagern.*  **Attribute (komplexe Beifügungen):**  *Wissen über die Wirklichkeit, Wahrnehmungsweisen und Kommunikation*  *Einsichten in die geschichtliche Entwicklung des Deutschen im Kontext der europäischen Sprachen anhand von Grafiken, Diagrammen, Karten und fachwissenschaftlichen Texten*  *der kompetente Umgang mit den Techniken und Codes visueller Zeichenwelten*  **Verben mit Präpositionen:**  *in … einführen; zu … stilisieren; führt … zu; auf … angelegt; entwickelte (sich) … aus … zu …*  **Relativsatz:**  *Damit wird der kompetente Umgang mit den Techniken und Codes visueller Zeichenwelten immer wichtiger, in die hier am Beispiel der Literaturverfilmung eingeführt wird.*  *Durch den Einfluss der neuen digitalen Medien und die Herausbildung einer multikulturellen Gesellschaft entstehen neue Varietäten wie die „Kanaksprak“ und andere Formen des Sprachgebrauchs in der digitalen Kommunikation von der SMS über die E-Mail bis zum Chat und Blog, die von der Sprachwissenschaft untersucht werden.*  **Finalsatz (Ziel/Zweck):**  *Politische Reden sind als appellative Texte geprägt von Redestrategien und rhetorischen Mitteln, um Wirkung und Zustimmung zu erreichen.* |
| **3. Textebene** |
| **Markierung des Textzusammenhangs:**  ***Wissen über die Wirklichkeit, Wahrnehmungsweisen und Kommunikation sind seit Beginn des 20. Jahrhunderts wesentlich durch die Entwicklung der modernen Medien vom Film bis zum Internet geprägt****. Damit wird der kompetente Umgang mit den* ***Techniken und Codes visueller Zeichenwelten*** *immer wichtiger, in die hier am Beispiel der Literaturverfilmung eingeführt wird.*  *Das Bewusstsein von der Geschichtlichkeit der Sprachen und erweiterte Kompetenzen der Analyse von Sachtexten ermöglichen auch eine differenziertere Auseinandersetzung mit Aspekten und Formen der aktuellen Sprachkritik.* |